

MoorNet

Synergien und Zielkonflikte zwischen Natur-, Wasser- und Klimaschutz im Moorbodenschutz

Ein Zielkonflikte-Mapping

Aaron Scheid, Ecologic Institut

Amelie Hünnebeck-Wells, DUENE e.V.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

MoorNet Statuskolloquium - 19. November 2024

Warum wir über Zielkonflikte sprechen müssen?

- Wiedernässungsmaßnahmen durch langwierige und komplexe Planungs- und Genehmigungsprozesse gehemmt (ANK 2023)
- Bestandsaufnahme durch das Projekt MoKka*
- 45 Leitfädengestützte Interviews in 7 Bundesländern
- Umsetzende: 23 Interviews
- Behörden: 22 Interviews

Ergebnisse der Interviews: 5 Handlungsfelder für beschleunigte Verfahren im Moorklimaschutz



12/06/23

greifswaldmoor.de

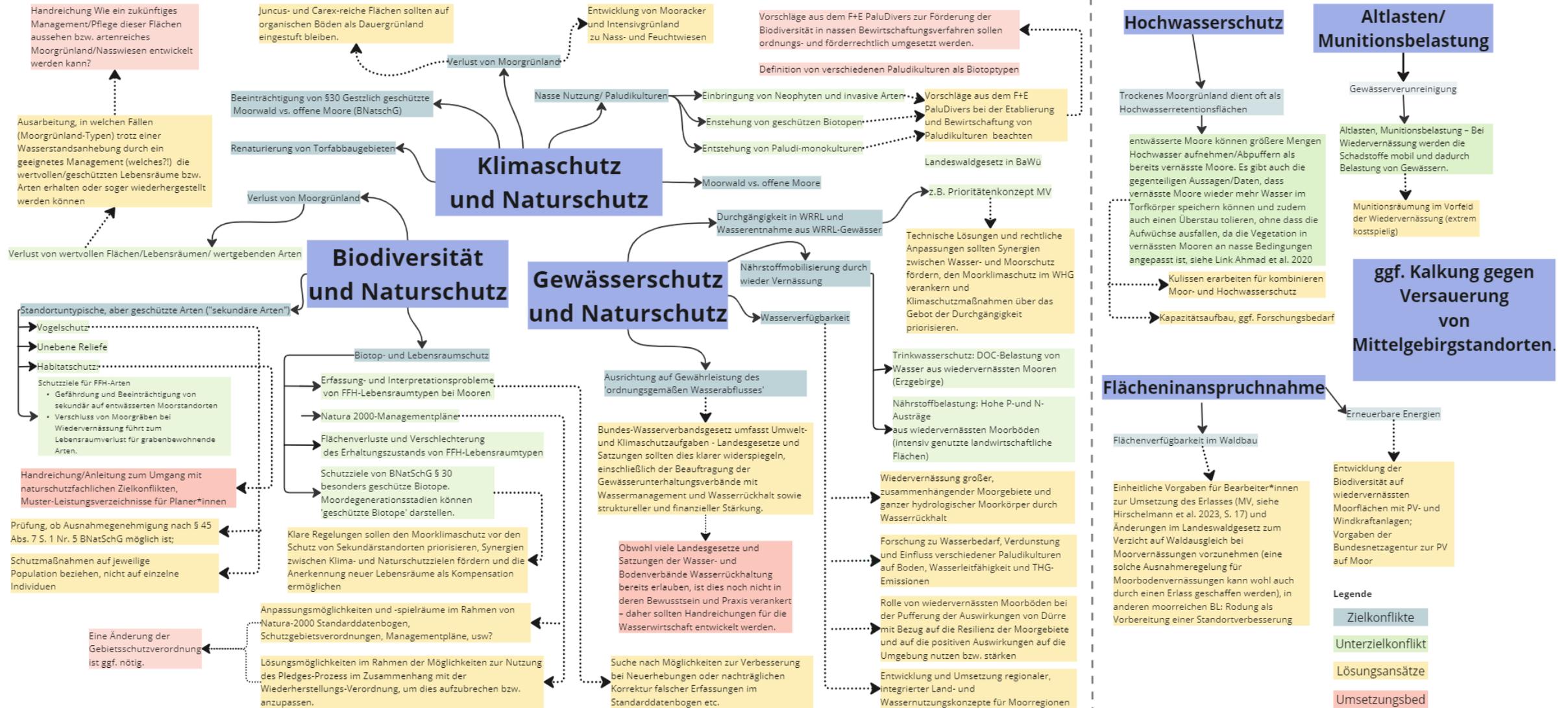
6

Quelle: Hirschelmann, S., Abel, S. & Krabbe, K. (2023)

* Moorklimaschutz durch Kapazitätsaufbau. Gefördert durch die Nationale Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz.

Warum wir über Zielkonflikte sprechen müssen?

- Zielkonflikte sind eines der zentralen Hemmnisse von Wiedervernässungsmaßnahmen (Hirschelmann, S., Abel, S. & Krabbe, K. (2023))
- Die Nationale Moorschutzstrategie und das ANK geben den Handlungsauftrag:
 - Zielkonflikte zwischen Moorschutzzielen und Erhaltungszielen für geschützte Arten und Lebensräume, sind unter Berücksichtigung der Besonderheiten des jeweiligen Einzelfalls und unter Beachtung bestehender rechtlicher Vorgaben zu lösen. (Nationale Moorschutzstrategie 2022)
- Auflösung von Zielkonflikten zur Planungsbeschleunigung und Genehmigung von Moorwiedervernässungsmaßnahmen.
- Detaillierte Übersicht von Zielkonflikten und Lösungsansätzen notwendig.



Zielkonflikte

Biodiversität und Naturschutz

- Naturschutz-internen mit der Wiedervernässung von Mooren verbundenen Zielkonflikte.
- Schutz und Wiederherstellung moorspezifischer und moortypischer Ökosysteme und Habitate \leftrightarrow Erhaltung von Schutzgütern (Biotope, LRT, Arten) die sekundär auf entwässerten Moorböden vorkommen.

Klima- und Naturschutz

- Zielkonflikte bei Moorklimaschutz mit Arten-, Habitat- oder Biotopschutz
- Wiedervernässung (ggf. mit nasser Folgenutzung/Paludikultur) \leftrightarrow Erhaltung von Schutzgütern entwässerter Standort / Entwicklung moorspezifischer und moortypischer Schutzgüter

Gewässer- und Naturschutz

- Zielkonflikte bei Moorwiedervernässung und Gewässerschutz
- Moorwiedervernässung \leftrightarrow Vorgaben aus Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Wasserverfügbarkeit

Weitere Zielkonflikte

- Flächeninanspruchnahme
- Hochwasserschutz
- Gewässerverunreinigung durch Atlanten (Munitionsbelastet Gebiete)

Weiterer Umgang mit dem Zielkonflikte-Mapping

Ein fortlaufender Arbeitsstand

- Vorbereitung für das Statuskolloquium 2024
- Weitere Ergänzung, Ausarbeitung und Konkretisierung in den Workshops
- Übergabe an das neue Vorhaben „Leitlinien zur Minderung von Zielkonflikten zwischen Natur- und Klimaschutz beim Moorschutz“

Einführung in die Workshops

Ziele der Workshops

Workshopphase 1

1. Ergänzung des Zielkonflikte-Mappings und Identifizierung weiterer Zielkonflikte.
2. Überblick über aktuell bestehende und in der Zukunft zu erwartende Synergien und Zielkonflikte.

Workshopphase 2

1. Identifizierung von Lösungsansätzen
2. Ermittlung von Bearbeitungsstand/ Forschungsbedarfe/ Lücken
3. Ermittlung geplanter Ausarbeitungen und Anforderungen an Inhalte und Formate

Einführung in die Workshops

Zeit	19.11.24 Programmpunkt
16:00-17:30	Workshopphase 1 Impulsvorträge von ca. 5 Min Zielkonflikte-Mapping – identifizieren und verfeinern
17:30-18:00	Plenum - Vorstellung der Workshop Ergebnisse
18:00-18:30	World Café - Ausstellung und Diskussion der Ergebnisse
18:30-19:00	Gemeinsames loslaufen
19:00	Abendessen im Restaurant Kleinpetersberg

Zeit	20.11.24 Programmpunkt
09:00-10:45	Workshopphase 2 Lösungsansätze identifizieren, Bearbeitungsstand und Anforderungen ermitteln
10:45-11:15	Kaffeepause
11:15-12:15	Plenum - Vorstellung der bisherigen Workshop Ergebnisse
12:25-12:45	Zusammenfassung und Ausblick
12:45	Mittagessen

Einführung in die Workshops

Workshop 1: Biodiversität und Naturschutz

Impulsvorträge	Sebastian Rudischer (LfU Bayern) Gerrit Werhahn (Stiftung Naturschutz, Schleswig-Holstein) Susanne Brosch (NLWKN)
Moderation	Dietmar Mehl (Biota)
Protokollantin	Conny Mehl (Biota)

Workshop 2: Klima- und Naturschutz

Impulsvorträge	Diana Weigerstorfer (Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt BaWü) Bas Spanjers (GMC, Universität Greifswald)
Moderation	Karoline Krabbe (GMC, Michael Succow Stiftung)
Protokollantin	Amelie Hünnebeck-Wells (GMC, DUENE e.V)

Workshop 3: Gewässer- und Naturschutz

Impulsvorträge	Lukas Landgraf (LfU Brandenburg) Uwe Heinecke (Unterhaltungsverband "Jeetze")
Moderation	Ulf Stein (Ecologic Institut)
Protokollant	Felix Dengler (Ecologic Institut)

Einführung in die Workshops

Raum	Workshop
Raum Bonn	Workshop 1: Biodiversität und Naturschutz
Raum Vilm	Workshop 2: Klima- und Naturschutz
Raum Leipzig	Workshop 3: Gewässer- und Naturschutz

Für welchen Workshop bin ich registriert?

- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an ans Team am Empfang

MoorNet

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

